

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0 2 9 3 / 2 0 2 3 / B V**

Datum:  
06.12.2023

Federführung:  
Dezernat III, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

Beteiligung:

Betreff:

**Generalsanierung des Korridors "Frankfurt-Heidelberg"  
durch die DB Netz AG  
Zuziehung von Sachverständigen gemäß § 33 Absatz 3  
Gemeindeordnung  
hier: Frau Elsebach, als Vertreterin der DB Netze AG**

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausschuss für Klima- schutz, Umwelt und Mobi- lität	17.01.2024	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität beschließt die Zuziehung von Frau Elsebach, Leiterin Generalsanierung Hochleistungskorridor „Frankfurt-Heidelberg“, der DB Netze AG, Hahnstraße 49, 60528 Frankfurt am Main, als Sachverständige gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung.*

## **Begründung:**

Die DB Netze AG als Tochtergesellschaft der Deutschen Bahn (DB) plant große Teile ihres hochbelasteten Netzes zum Hochleistungsnetz umzubauen. Darunter fällt im ersten Halbjahr 2027 auch der Korridor „Frankfurt-Heidelberg“ beziehungsweise die Main-Neckar-Bahn.

Frau Johanna Elsebach, Leiterin Generalsanierung Hochleistungskorridor „Frankfurt-Heidelberg“, soll daher gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung in der Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität zugezogen werden.

Mit Frau Elsebach wurde eine Redezeit von zehn Minuten vereinbart. Sie wird ihren Bericht mit einer Präsentation darstellen.

gezeichnet  
Raoul Schmidt-Lamontain